

**Herabsetzung der Obstpreise.** Unter Berücksichtigung der augenblicklichen Lage auf dem Obstmarke hat die Preisprüfungsstelle Groß-Berlin beschlossen, ihre Ende Juli für angemessen erklärten Richtpreise für Obst teilweise abzuändern und für einige Fruchtarten in Uebereinstimmung mit den in Betracht kommenden Produzentenverbänden niedrigere Preise festzusetzen. Die Preise sind in folgender Weise abgeändert worden: Sauerkirichen, Preßware, 20 M. pro Zentner (früher 25 M.), gut sortierte, echte saure Einmachware, II. Sorte, 30 M. (früher 40 M.), Johannisbeeren, gewöhnliche, rote und weiße, 22 M. (früher 25 M.). Die übrigen Preise bleiben bestehen.